

# Sarah Haas gewinnt den ersten Preis

**Wettbewerb** | Vorlesewettbewerb der Sechstklässler in der Erhard-Junghans-Schule

Schramberg. Im Rahmen des bundesweiten Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des deutschen Buchhandels haben sich alle sechsten Klassen der Erhard-Junghans-Schule der Aufgabe gestellt, so gut wie möglich vorzulesen. Dabei trugen die Gewinnerinnen des Klassenentscheids ihren Mitschülern zunächst einen selbst gewählten Text vor. Drei Minuten lang mussten sie flüssig, betont und laut genug auch für die letzten Reihen in der bestuhlten Mensa lesen.

Sie lasen aus »Girl online«, »Ostwind«, »Club der Heldinnen« und »Muffin-Club« vor. Die Jury aus Klassenspre-



Konrektor Lorenz Stopper mit Melissa Messner (von links), Sarah Haas, Jana Herzog und Rachel Lippold

Foto: Schule

chern zog sich dann mit Konrektor Lorenz Stopper zurück und bewertete das Gehörte.

Der Fremdtext von Cornelia Funke aus der Reihe »Gespensterjäger« stellte Rachel Lippold aus der 6a, Melissa Messner 6b, Jana Herzog 6d und auch Sarah Haas aus der 6c vor eine Herausforderung. Die Jury war sich nach eingehender Beratung einig, dass Sarah Haas mit knappem Vorsprung gewonnen hatte.

Die glückliche und erleichterte Siegerin darf nun laut Mitteilung am Kreisentscheid teilnehmen und erhält einen Buchpreis, den der Förderverein der Erhard-Junghans Schule gestiftet hat.